



EINTRITT FREI



DO 23.10. 19:00

Dr. Ute Feuerbach

Peter Geist. Ein Volkacher Maler trifft den Nerv seiner Zeitgenossen.

Der Maler Peter Geist ist im Museum für Wallfahrt und Pilger des KUK Dettelbach mit drei ausgewiesenen Bildern vertreten, eingeordnet unter den Motivbildern und Heiligendarstellungen. Als Leihgaben der Pfarrkirchenstiftung Alsleben und Gerchsheim sowie aus dem Würzburger Käpelle zeigt sich das Werk des gebürtigen Volkacher auf den ersten Blick des Museumsbesuchers versteckt und eingeengt auf seine kirchlichen Auftraggeber. Dabei gibt es viel mehr zu diesem Künstler des frühen 19. Jahrhunderts zu sagen.

DO 20.11. 19:00

Dr. cand. Ferdinand Leuxner

Wallfahrtsbuch und Wachsbeigaben. Bienen und Menschen in Dettelbach

Noch heute spielen Wachsgaben für die Menschen, die jährlich nach Dettelbach wallfahren eine große Rolle. Um Kerzen in ausreichender Menge herzustellen, war man früher auf die Haltung von Bienen angewiesen. Bereits in den ersten Berichten über die Pilgerreise zur Kirche Maria im Sand kommt den kleinen Tieren und ihren Gaben an den Menschen eine große Rolle zu. Der Historiker Ferdinand Leuxner begibt sich auf eine Spurensuche zu den summenden Tieren, ohne die die Wallfahrt nach Dettelbach nicht vorstellbar gewesen wäre.

DO 11.12. 19:00

Julia Müller-Halbleib, M.A.

Die Stadt Dettelbach und ihre Geschichte anhand einer Stadtansicht um 1850

Im Wallfahrtsmuseum Dettelbach wartet ein faszinierender Blick in die Vergangenheit: Eine kolorierte Lithographie zeigt die Stadt Dettelbach um das Jahr 1850 in all ihrer historischen Pracht. Ausgehend von diesem eindrucksvollen Bildwerk Max von Astens entfaltet sich die bewegte Geschichte der Stadt – von den mittelalterlichen Anfängen über die Entwicklungen der frühen Neuzeit bis hinein ins 20. Jahrhundert.



KULTURHISTORISCHER KREIS
KULTUR . HEIMAT . KUNST
DETTELBACH E.V.

